



Rubrik: Kultur
Ausgabe 6 - 2019

Junge Kunsttalente stellen sich vor

Im Kultur- und Geschäftszentrum der Russlanddeutschen werden Werke von Studierenden und Absolventen der Kunstakademie St. Petersburg ausgestellt.

Die entsprechende Exposition ist feierlich mit einem Konzert des Gitarrenstudios „Los Caballeros“ eröffnet worden.

Die jungen Künstlerinnen – es handelte sich diesmal ausschließlich um weibliche Talente – freuten sich über die Gelegenheit, ihre Kunstwerke in der Heimatstadt Kaliningrad zu präsentieren. Ihr Dozent, der bekannte Architekt Juri Tischin, führte die Ausstellungsbesucher entsprechend ein und stellte die jungen Kunstschaftenden vor.

Die Kunstakademie St. Petersburg ist als Bildungsstätte sehr hoch angesehen. Obwohl sich dort um die Aufnahme zum Studium jedes Jahr dreißig Mal so viele Abiturienten bewerben, wie es Studienplätze gibt, ist Kaliningrad unter den Studierenden der Kunstakademie zahlenmäßig gut vertreten. „Man weiß dort unsere Kaliningrader Kunstschule zu schätzen!“, so Tischin.

Der Kunstausstellung im Kultur- und Geschäftszentrum (KGZ) der Russlanddeutschen folgten weitere Veranstaltungen: das Schauspiel „Sternkind“ einer Theatergruppe aus der Schule „Hanse-Kogge“, der Auftritt junger Gitarrenspieler unter der Leitung von Nikolaj Scheluchin und ein großes Konzert, das dem Saisonabschluss der Sprach- und ethnokulturellen Klubs des KGZ gewidmet war.